

# Ideen für Unterrichtsbesuch gesucht

**Beitrag von „WillG“ vom 11. Juni 2025 21:13**

Ich glaube, das ist so ein Fall, wo beide "Seiten", also die Fragestellerin und die Antwortenden auf ihre Weise irgendwie Recht haben.

Natürlich hilft es langfristig mehr, wenn man mit Impulsfragen dahin gebracht wird, die richtigen Planungsschritte selbst zu gehen. "Hilf mir es selbst zu tun!" und so weiter.

Gleichzeitig kann ich mich noch gut an Tage im Ref erinnern, wo ich einfach nur überfordert war und froh war, wenn mir jemand einfach gesagt hat, was ich jetzt machen soll. Gerade auch, weil am Anfang halt alles so verdammt viel länger dauert. Bis man den richtigen Text findet, bis man sich eine Fragestellung überlegt etc.

Am Ende bringt es langfristig nichts, wenn man Refs diese Mühen abnimmt, zumal ohne die angefragten Zusatzinfos einfach keine gute Antwort gegeben werden kann. Das ist absolut richtig. Ich kann aber auch irgendwie nachempfinden, dass die TE auf etwas anderes gehofft hat und durch die Nachfragen frustriert wurde.